

Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0. erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname

SEAM GRIP Seam Sealer & Outdoor Repair

Product Item Code: 11541, 004000, 10515, 10592

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen 1.2 abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Kleber und Nahtabdichter für elastische Verbindungen.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

McNett Europe Saarstrasse 5

29664 Walsrode

Telefon-Nr. +49 (0)700-00-555-555 Fax-Nr. +49 (0)5161-418-0511

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb_info@umco.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 3; H226

Resp. Sens. 1; H334 Skin Irrit. 2; H315

STOT RE 2; H373

STOT SE 3; H335

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

Kennzeichnungselemente 2.2

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme









Signalwort Gefahr



Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Xylol

Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden

verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Gefahrenhinweise (EU)

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündguellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung

sorgen.

P342+P311 Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P370+P378 Bei Brand: Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum oder CO2 zum Löschen verwenden.

Ergänzende Kennzeichnungselemente

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen.

Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.

Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben verfügbar.



Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusä	tzliche H	inweise		
	CAS / EG / Index /	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konz	entration	1		%
	REACH Nr.						
1	Xylol						
	1330-20-7	STOT RE 2; H373		25,00	-	50,00	Gew%
	215-535-7	Flam. Liq. 3; H226					
	601-022-00-9	Asp. Tox. 1; H304					
	01-2119488216-32	Acute Tox. 4; H312					
		Skin Irrit. 2; H315					
		Eye Irrit. 2; H319					
		STOT SE 3; H335					
		Acute Tox. 4; H332					
2	Ethylbenzol						
	100-41-4	Acute Tox. 4*; H332	<		<	10,00	Gew%
	202-849-4	Asp. Tox. 1; H304					
	601-023-00-4	Flam. Liq. 2; H225					
	01-2119489370-35	STOT RE 2; H373					
3	Diphenylmethan-4,						
	101-68-8	Acute Tox. 4; H332	<	1,00			Gew%
	202-966-0	Carc. 2; H351					
	615-005-00-9	Eye Irrit. 2; H319					
	01-2119457014-47	Resp. Sens. 1; H334					
		Skin Irrit. 2; H315					
		Skin Sens. 1; H317					
		STOT RE 2; H373i					
		STOT SE 3; H335					
4	Tosylisocyanat						
	4083-64-1	EUH014	<	0,20			Gew%
	223-810-8	Eye Irrit. 2; H319					
	615-012-00-7	Resp. Sens. 1; H334					
	-	Skin Irrit. 2; H315					
		STOT SE 3; H335					

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

(*,**,***,****) Erläuterung hierzu siehe CLP Verordnung 1272/2008, Anhang VI, 1.2

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	С	STOT RE 2; H373: C >= 10%	-	-
3	C, 2	Resp. Sens. 1; H334: C >= 0,1% Eye Irrit. 2; H319: C >= 5% Skin Irrit. 2; H315: C >= 5% STOT SE 3; H335: C >= 5%	-	-
4	-	Eye Irrit. 2; H319: C >= 5% Skin Irrit. 2; H315: C >= 5% STOT SE 3; H335: C >= 5%	-	-

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, "Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI".

Nr.	Aufnahmeweg, Zielorgan, konkrete Wirkung
2	H373
	-; Hörorgane; -
3	H373i
	inhalativ; -; -



Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum; Kohlendioxid; Löschpulver; Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2); Stickoxide (NOx); Nitrose Gase (NOx)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.



Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Dämpfe nicht einatmen. Augenspülvorrichtung bereithalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes. Zündquellen fernhalten und für gute Raumbelüftung sorgen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Säuren; Basen; Aminen; Alkoholen

Lagerklasse gemäß TRGS 510

3 Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.



Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Xylol	1330-20-7		215-535-	7
	2000/39/EWG				
	Xylene, mixed isomers, pure				
	Kurzzeitwert	442	mg/m³	100	ml/m³
	Wert	221	mg/m³	50	ml/m³
	Hautresorption / Sensibilisierung	Skin			
	TRGS 900				
	Xylol (alle Isomeren)				
	Wert	440	mg/m³	100	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Hautresorption / Sensibilisierung	2(II) H			
2	Ethylbenzol	100-41-4		202-849-	4
	2000/39/EWG				
	Ethylbenzene				
	Kurzzeitwert	884	mg/m³	200	ml/m³
	Wert	442	mg/m³	100	ml/m³
	Hautresorption / Sensibilisierung	Skin			
	TRGS 900				
	Ethylbenzol				
	Wert	440	mg/m³	100	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Hautresorption / Sensibilisierung	2(II) H			
3	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	101-68-8		202-966-	0
	TRGS 900				
	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat				
	Summe aus Dampf und Aerosolen				
	Wert	0,05	mg/m³		
	Spitzenbegrenzung	1;=2=(I)			
	Hautresorption / Sensibilisierung	Sa			
	Schwangerschaftsgruppe	Υ			



Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

Biologische Grenzwerte

1	Xylol		
	TRGS 903		
	Xylol (alle Isomeren)		
	Parameter	Xylol	
	Wert	1,5	mg/l
	Untersuchungsmaterial	В	
	Probenahmezeitpunkt	b	
	TRGS 903		
	Xylol (alle Isomeren)		
	Parameter	Methylhippur-(Tolu	ur-)säure
	Wert	2000	mg/l
	Untersuchungsmaterial	U	
	Probenahmezeitpunkt	b	
2	Ethylbenzol		
	TRGS 903		
	Ethylbenzol		
	Parameter	Ethylbenzol	
	Wert	1	mg/l
	Untersuchungsmaterial	В	
	Probenahmezeitpunkt	b	
	TRGS 903		
	Ethylbenzol		
	Parameter		Phenylglyoxylsäure
	Wert	800	mg/g Kreatinin
	Untersuchungsmaterial	U	
_	Probenahmezeitpunkt	b	
3	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat		
	TRGS 903		
	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	4.41.5:	
	Parameter	4,4'-Diaminodiphe	
	Wert	10	μg/g Kreatinin
	Untersuchungsmaterial	U	
	Probenahmezeitpunkt	b	

DNEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

	Ditte (villation)					
Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr		
	Aufnahmeweg Einwirkungsdauer Wirkung		Wert			
1	Xylol		1330-20-7			
				215-535-7		
	dermal	Langzeit (chronisch)		180	mg/kg/Tag	
	inhalativ	Kurzzeit (akut)		289	mg/m³	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)		77	mg/m³	

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr	•
	Aufnahmeweg Einwirkungsdauer Wirkun		Wirkung	Wert	
1	Xylol			1330-20-7	
				215-535-7	
	oral	Langzeit (chronisch)		1,6	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)		108	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)		174	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)		14,8	mg/m³



Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs	CAS / EG Nr.		
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Xylol		1330-20-7	
			215-535-7	
	Wasser	Süßwasser	0,327	mg/l
	Wasser	Meerwasser	0,327	mg/l
	Wasser	Süßwasser Sediment	12,46	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	12,46	mg/kg
	Boden	-	2,31	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	6,58	mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Atemfilter A2 (DIN EN 14387 / DIN EN 141)

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Nitrilkautschuk

Materialstärke 0,8 mm

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemikalienbeständige Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Farbe		
pastös		
farblos		
Geruch		
charakteristisch		
Geruchsschwelle		
Keine Daten vorhanden		
pH-Wert		
Keine Daten vorhanden		
Siedepunkt / Siedebereich		
Wert	139	°C

EG-Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: SEAM GRIP Seam Sealer & Outdoor Repair

Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

Oak wales weld / Oak wale kanalak					
Schmelzpunkt / Schmelzbereich Keine Daten vorhanden					
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich					
Keine Daten vorhanden					
Flammpunkt					
Wert		25	°C		
Zündtemperatur					
Wert		430	°C		
Selbstentzündungstemperatur					
Keine Daten vorhanden					
Oxidierende Eigenschaften					
Keine Daten vorhanden					
Explosive Eigenschaften Keine Daten vorhanden					
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Keine Daten vorhanden					
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgre	nze				
Wert		1,0	Vol-%		
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgren	nze		1/ 10/		
Wert		7,8	Vol-%		
Dampfdruck Wert	T	9	hPa		
Bezugstemperatur		9 20	°C		
Dampfdichte					
Keine Daten vorhanden					
Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden					
Relative Dichte					
Keine Daten vorhanden					
Dichte					
Wert		0,96	g/cm³ °C		
Bezugstemperatur		20			
Wasserlöslichkeit Bemerkung	unlöslich				
	dillosilon				
Löslichkeit(en) Keine Daten vorhanden					
Löslich in					
Kohlenwasserstoffen					
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Nr. Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1 Xylol		1330-20-7		215-535-7	
log Pow			3,12		
Bezugstemperatur Quelle	ECHA		20	°C	
	LOUIA				
Viskosität Wert		20000	mPa*s		
Bezugstemperatur		20	°C		
Art Methode	dynamisch Brookfield				
Menitore	PIOOKIIEIU				



Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

LösemittelgehaltWert40,0 %

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben	
Keine Angaben verfügbar.	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können mit Luft beim Erhitzen des Produktes ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen. Feuchtigkeit.

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren; Alkohole; Basen; Amine; Die Zubereitung reagiert langsam mit Wasser und entwickelt dabei Kohlendioxid. In geschlossenen Behältern baut sich dabei Druck auf, der Verformung, Aufblähung und im Extremfall das Zerbersten des Behälters verursachen kann.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

, ,,,,	Altato Oralo Toxizitat					
Kein	Keine Daten vorhanden					
Aku	Akute dermale Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)					
Nr.	Name des Produkts					
1	SEAM GRIP Seam Sealer & Outdoor Repair					
	Product Item Code: 11541, 004000, 10515, 10592					
Bem		Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung				
		(EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte				
		Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur				
		Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE dermal >				
		2000 mg/kg).				

Akute dermale Toxizität

Akute orale Toxizität

Keine Daten vorhanden

Akute inhalative Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)			
Nr.	Name des Produkts		
1	SEAM GRIP Seam Sealer & Outdoor Repair		
	Product Item Code: 11541, 004000, 10515, 10592		
Bemerkung		Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung	
		(EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte	
		Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur	
		Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE inhalativ: >	
		20.000 ppmV (Gase), > 20 mg/l (Dämpfe), > 5 mg/l (Stäube/Nebel).	

EG-Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: SEAM GRIP Seam Sealer & Outdoor Repair

Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

Akute inhalative Toxizität

Keine Daten vorhanden

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten vorhanden

Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten vorhanden

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten vorhanden

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten vorhanden

Reproduktionstoxizität

Keine Daten vorhanden

Karzinogenität

Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten vorhanden

Aspirationsgefahr

Keine Daten vorhanden

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Dämpfe und Nebel bewirken Reizungen von Augen und Atemwegen. Wirkt entfettend auf die Haut.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)

Keine Daten vorhanden

Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (akut)

Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Algentoxizität (akut)

Keine Daten vorhanden

Algentoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Bakterientoxizität

Keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Angaben verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser				
1	Xylol	1330-20-7		215-535-7
log Pow			3,12	
Bezugstemperatur			20	°C
Quelle		ECHA		



Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angaben verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse 3
Klassifizierungscode F1
Verpackungsgruppe III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl) 30
UN-Nummer UN1133
Bezeichnung des Gutes KLEBSTOFFE

Sondervorschrift 640 640E Tunnelbeschränkungscode D/E Gefahrzettel 3

Bemerkung Gefäße mit einem Fassungsraum <= 450 I unterliegen nicht den Vorschriften des

ADR (siehe 2.2.3.1.5.)

14.2 Transport IMDG

Klasse 3
Verpackungsgruppe III
UN-Nummer UN1133
Proper shipping name ADHESIVES
EmS F-E+S-D

Label 3

Bemerkung Gefäße mit einem Fassungsraum <= 30 I unterliegen nicht den Vorschriften des

IMDG-Code, Kapitel 4.1, 5.2 und 6.1 (siehe IMDG-Code 2.3.2.5)

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse 3
Verpackungsgruppe III
UN-Nummer UN1133
Proper shipping name Adhesives

Label 3

EG-Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: SEAM GRIP Seam Sealer & Outdoor Repair

Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Verordnung (FG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Reschränkungen der Herstellung, des

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse		
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.	Nr. 3, 40	
Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII		
unterliegt/unterliegen.		

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	Nr.	
1	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	101-68-8	202-966-0	56	

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie: P5c

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-Richtlinie)			
VOC-Gehalt	40 %		
VOC-Wert	384 g/l		

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse

Quelle Einstufung gemäß VwVwS

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.



Aktuelle Version: 2.0.1, erstellt am: 29.10.2015 Ersetzte Version: 2.0.0, erstellt am: 22.10.2015 Region: DE

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

EUH014 Reagiert heftig mit Wasser.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen

H373i Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition beim Einatmen.

Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

C Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form

oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer

oder um ein Isomergemisch handelt.

2 Die angegebenen Konzentrationen der Isocyanate sind als Gewichtsprozent des freien

Monomers, bezogen auf das Gesamtgewicht des Gemisches, zu verstehen.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO Umwelt Consult GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 183, 21107 Hamburg, Germany

Telefon: 040 / 79 02 36 300 Fax: 040 / 79 02 36 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO Umwelt Consult GmbH.